



16. Juli 2018

## Volkswagen I.D. R Pikes Peak begeisterte Fans mit Rekordfahrt in Goodwood

- Romain Dumas verbessert Elektro-Rekord beim Festival of Speed
- Volkswagen Konzernchef Dr. Herbert Diess besuchte das Team in Goodwood
- Mehr als 200.000 Zuschauer bejubelten sportlichen Botschafter der I.D. Familie

Wolfsburg (D) – Der nächste Rekord für den I.D. R Pikes Peak ist unter Dach und Fach. Beim Goodwood Festival of Speed stellte Romain Dumas (F) im ersten rein elektrisch angetriebenen Rennwagen von Volkswagen in 43,86 Sekunden einen neuen Elektro-Rekord auf. Nach der Rekordfahrt beim legendären Pikes Peak International Hill Climb vor gerade einmal drei Wochen verbesserte Dumas beim Goodwood Hill Climb die Bestmarke für Elektro-Rennwagen aus dem Jahr 2013 um 3,48 Sekunden. Den Allzeit-Rekord hält weiterhin Nick Heidfeld (D). 1999 bewältigte der ehemalige Formel-1-Pilot die lediglich 1,86 Kilometer lange Strecke mit einem McLaren-Mercedes MP4/13 aus der Formel 1 in 41,6 Sekunden.



Der I.D. R Pikes Peak geht auch in Goodwood auf Rekordjagd

gesamte Team. Nach dem tollen Erfolg auf dem Pikes Peak haben wir in Goodwood erneut gezeigt, zu welchen Leistungen ein Elektro-Rennwagen fähig ist. Das ist eine sehr gute Vorbereitung für unsere große Elektro-Offensive, die ja im nächsten Jahr beginnt."

„Der I.D. R Pikes Peak hat einmal mehr eindrucksvoll unter Beweis gestellt, dass er ein großartiger Botschafter für unsere rein elektrisch angetriebene I.D. Familie ist“, sagte Dr. Herbert Diess, Vorstandsvorsitzender der Volkswagen AG und Vorsitzende des Markenvorstands Volkswagen Pkw. „Mein Dank geht an das

Begeistert zeigte sich auch Volkswagen Fahrer Romain Dumas: „Goodwood ist ein absolut fantastisches Event und ich bin mehr als glücklich, dass wir vor so einer großartigen Kulisse gewonnen haben“, sagte der 40-Jährige nach seiner nächsten Rekordfahrt. „Die Strecke ist zwar sehr kurz, aber

### Pressekontakt

**Volkswagen Motorsport GmbH**  
Andre Dietzel  
Leiter Kommunikation & Marketing  
Tel: +49 175 723 4689  
andre.dietzel@volkswagen-motorsport.com

**Volkswagen Produktkommunikation**  
Bernhard Kadow  
Projekte & Motorsport  
Tel: +49 152 588 70782  
bernhard.kadow@volkswagen.de



Mehr unter  
[volkswagen-media-services.com](http://volkswagen-media-services.com)



gleichzeitig schnell und verschmutzt und dadurch auch nicht zu unterschätzen. Es ist in jedem Fall eine große Ehre, hier in Goodwood an den Start zu gehen. Man trifft so viele fantastische Fahrer, und die Rennwagen und Motorräder stehen für ein Jahrhundert Motorsport, das ist einmalig.“

Auch Volkswagen Motorsport-Direktor Sven Smeets zog ein positives Fazit: „Obwohl die Strecke nicht einmal zwei Kilometer lang ist, haben wir wieder bewiesen, was im I.D. R Pikes Peak steckt. Volkswagen hat sich der Elektromobilität verschrieben, und wir möchten jede Möglichkeit nutzen, um zu zeigen, wie emotional dieses Thema sein kann, bevor die erste Volkswagen Baureihe mit rein elektrischem Antrieb auf den Markt kommt.“

Mehr als 200.000 Besucher kamen vom 12. bis 15. Juli zum Goodwood Festival of Speed und feierten im Süden Englands den 25. Geburtstag des Events. Die Hommage an den Motorsport auf dem Anwesen des Duke of Richmond ist die weltweit größte Veranstaltung ihrer Art. Und auch in diesem Jahr las sich die Starterliste wieder wie das Who-is-who des Motorsports.

Neben Dumas im 500 kW (680 PS) starken I.D. R Pikes Peak sowie Hans-Joachim „Strietzel“ Stuck (D) und Jochi Kleint (D) im Volkswagen Golf 2 Bi-Motor Pikes Peak von 1987 mit 480 kW (652 PS) gingen unter anderem Giacomo Agostini (I), Derek Bell (GB), Emerson Fittipaldi (BR), Mika Häkkinen (FIN), Tom Kristensen (DK), Nick Mason (GB), Sébastien Ogier (F), Richard Petty (USA), Walter Röhrl (D) oder auch Sir Jackie Stewart (GB) an den Start.

---

#### **Über die Marke Volkswagen: Wir bringen die Zukunft in Serie.**

Die Marke Volkswagen Pkw ist weltweit in mehr als 150 Märkten präsent und produziert Fahrzeuge an mehr als 50 Standorten in 14 Ländern. Im Jahr 2017 hat Volkswagen über sechs Millionen Fahrzeuge gefertigt, hierzu gehören Bestseller wie Golf, Tiguan, Jetta oder Passat. Derzeit arbeiten weltweit 198.000 Menschen bei Volkswagen. Hinzu kommen mehr als 7.700 Handelsbetriebe mit 74.000 Mitarbeitern. Volkswagen treibt die Weiterentwicklung des Automobilbaus konsequent voran. Elektromobilität, Smart Mobility und die digitale Transformation der Marke sind die strategischen Kernthemen der Zukunft.

---